NACHRICHTEN AG

05. September 2

Ferienpass in Georgsmarienhütte: Ein Sommer voller tierischer Abenteuer

Die Ferienpass-Aktion in Georgsmarienhütte erfreute sich großer Beliebtheit mit 1500 verkauften Pässen und vielfältigen Aktivitäten.

In Georgsmarienhütte hatten Kinder und Jugendliche einen abwechslungsreichen Sommer dank der diesjährigen Ferienpass-Aktion. Ein Blick auf die Top 10 der beliebtesten Aktivitäten zeigt, dass vor allem die Besuche auf dem Alpaka-Hof große Begeisterung auslösten. Dieses Jahr beweisen die Veranstalter einmal mehr, dass die beliebtesten Programmpunkte nicht nur Spaß, sondern auch eine Menge Lernmöglichkeiten bieten.

Die Resonanz auf das Angebot war überwältigend. Mit fast 1500 verkauften Ferienpässen bleibt die Teilnahmezahl auf dem Niveau der Vorjahre. „Das ist mehr als erfreulich“, betont Martina Möllenkamp, die städtische Jugendpflegerin, und hebt hervor, wie fest der Ferienpass bei den Kindern und Jugendlichen verwurzelt ist. Um diesen Erfolg zu gewährleisten, benötigt man ein ausgewogenes Programm. „In diesem Jahr haben wir erneut eine gelungene Mischung aus Sport, Spiel, Freizeit, Besichtigungen und Tagesausflügen zusammengestellt“, fügt sie hinzu.

Vielfältige Aktivitäten und Angebote

Das Angebot war vielfältig und bot für jeden Geschmack etwas. Neben den beliebten Alpaka-Besuchen waren auch Ausflüge zur Polizei und Feuerwehr sowie der Blick in die Sterne im Osnabrücker Planetarium sehr gefragt. Im Rahmen von

Kinderkino im Rathaus konnten die jungen Besucher zusammen Filme anschauen. Bis zu 900 Kinder hatten sich bereits im Voraus für die verschiedenen Veranstaltungen angemeldet und zeigten damit ein großes Interesse an den angebotenen Aktivitäten.

Der Ferienpass bot auch zahlreiche Vergünstigungen, die durch die Unterstützung lokaler Einrichtungen ermöglicht wurden. Dazu gehörten Rabatte in der Eisdiele sowie ermäßigte Eintrittspreise für den Minigolfplatz und den Abenteuerspielplatz. „Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung von Vereinen, Verbänden und weiteren Institutionen, die uns helfen können, ein solches umfangreiches Angebot anzubieten“, betont Alexander Von der Heide, der Abteilungsleiter für Jugend und Soziales in Georgsmarienhütte.

Ein Dank an die ehrenamtlichen Helfer

Besonders hervorzuheben ist der Einsatz der 40 Betreuerinnen und Betreuer, die die Aktivitäten betreuten. „Durchschnittlich haben die Mitarbeiter des Ferienpass-Teams sieben verschiedene Aktionen in ihrer Freizeit begleitet. Ihr Engagement ist beeindruckend und kommt ausschließlich den Kindern zugute“, sagen Möllenkamp und Von der Heide. Zur Anerkennung ihrer wertvollen Arbeit wird das Team Ende September zu einer Abschlussfahrt eingeladen, und ein örtliches Fitness- und Gesundheitscenter hat zudem Gutscheine für vier Wochen Training verteilt, um die Leistung des Teams zu würdigen.

Die diesjährige Ferienpass-Aktion in Georgsmarienhütte sticht durch ihre breite Palette an Erlebnissen hervor. Die große Teilnehmerzahl und das positiveFeedback belegen, dass Freizeitgestaltung für die jüngste Generation mehr als nur Beschäftigung ist; sie fördert soziale Kontakte und schafft unvergessliche Erinnerungen. Die Stadt Georgsmarienhütte zeigt damit nicht nur Engagement für die Freizeitgestaltung, sondern auch, wie wichtig eine aktive und unterstützende

Gemeinschaft ist.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de